Protokoll Nr. 4/2023
über die öffentliche Sitzung des Orsrates Sünteltal
am Montag, 09. Oktober 2023
im DRK-Raum Holtensen, 31787 Hameln

Verteiler:

Mitglieder des Orsrates

Bürgermeisterin Echtermann	Beigeordnete Wester-Hilpert (Fraktion Grüne)
Beigeordneter Binder (SPD-Fraktion)	Ratsherr Habenicht (FDP-Fraktion)
Ratsherr Lönnecker (SPD-Fraktion)	Ratsherr Limberg (FDP-Fraktion)
Beigeordneter Brüggemann (CDU-Fraktion)	Ratsherr Zemlin (FDP-Fraktion)
Ratsfrau Albrecht (CDU-Fraktion)	Ratsherr Campe (Fraktion Frischer Wind/DU)
Ratsherr Sander (CDU-Fraktion)	Ratsherr Pfisterer (Fraktion Frischer Wind/DU)
Ratsfrau Dreisvogt (Fraktion Grüne)	Ratsherr Volker (AfD)
Beigeordneter Mackenthun (Fraktion Grüne)	

Geschäftsstelle SPD-Fraktion
Geschäftsstelle CDU- Fraktion
Geschäftsstelle DIE GRÜNEN
Geschäftsstelle FDP-Fraktion
Geschäftsstelle Fraktion Frischer Wind/DU

OB Griese	Abteilung 11
EstR Aden	Abteilung 14
StR'in Harms	Abteilung 16
StK Struckmeyer	FB 1
RPA	FB 2
GB	FB 3
PR	FB 4
Ref. OB	FB 5
	FB 6

Anwesend waren:

Ortsbürgermeisterin

Frau Schultze

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Franke

Ortsratsmitglied

Herr Bolte

Herr Niederhut Dr.

Herr Torster

Es fehlte entschuldigt

Herr Gayko

Herr Maihöfer

Herr Michaelis

Herr Schmidt

Vertretung der Verwaltung

Frau Hermes (Abt. 11)

Frau Kruse (AL 11)

Herr Meier (Abt. 14)

Protokollführung

Frau Redlich

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung fand eine Einwohnerfragestunde (ca. 15 Minuten) statt.

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates wurden festgestellt.

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

1 **Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2023 vom 30.08.2023**

Das Protokoll 3/2023 vom 14.09.2023 wurde mit einer Enthaltung genehmigt.

Vor Einstieg in den TOP 2 stellte Frau Schultze Frau Kruse als neue Leitung der Abteilung Verwaltungssteuerung und –service vor sowie Frau Redlich als künftige Protokollführerin.

2 **Beratung im Ortsrat zur Haushaltssatzung der Stadt Hameln 2024 - erneute Beschlussfassung der Haushaltsanträge 2024**

Herr Meier von der Abteilung 14 / Finanzen stellte den Haushaltsplan der Stadt Hameln für 2024 vor, nach den Beratungen in den Ortsräten, dem Finanzausschuss und dem Verwaltungsausschuss werde er am 20.12.2023 vom Rat der Stadt Hameln verabschiedet werden. Herr Meier nannte einige Eckpunkte des Gesamthaushaltes, so ergebe sich bei Erträgen i.H.v. 149 Mio. Euro und Aufwendungen i.H.v. 171 Mio. Euro ein Fehlbedarf von – 21,7 Mio. Euro. Diese Tendenz werde sich absehbar auch in den kommenden Jahren fortsetzen. Die für die Jahre bis 2027 geplanten Investitionen beinhalteten u.a. verschiedene Feuerwehrfahrzeuge, bauliche Maßnahmen sowie Brandschutz an Schulen und an einer Kindertagesstätte, den Kauf von Grundstücken, Hochwasserschutzmaßnahmen, die Umsetzung des Verkehrsmodernisierungskonzeptes und des Radwegeprogramms. Die erforderlichen Liquiditätskredite beliefen sich zum 31.12.2023 auf 31,9 Mio. Euro und würden sich bis zum 31.12.2027 auf 75,9 Mio. Euro erhöhen.

Herr Bolte fragte nach, ob in den geplanten Investitionen für Feuerwehrfahrzeuge das Tragkraftspritzenfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Welliehausen enthalten sei, da dies nicht mehr in den Investitionen aufgeführt wurde. Herr Meier sagte zu, dem Ortsrat eine entsprechende Info mit dem Protokoll zukommen zu lassen.

Anmerkung zum Protokoll:

Über die Abteilung Finanzen (14) ging folgende Mitteilung der Abteilung Feuerwehr/Rettungsdienst (27) ein:

„Die Feuerwehr Welliehausen sollte ein TSF erhalten, hat dies aber nach Gesprächen mit dem Stadtbrandmeister abgelehnt. Stattdes-

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

sen wollten sie ihr altes LF 8 behalten. Im Zuge dieser Informationen haben wir uns Gedanken zum Fahrzeugkonzept gemacht und gemeinsam mit Stadtbrandmeister entschieden, dass Welliehausen ein gebrauchtes LF 10 aus dem Bestand der Ortsfeuerwehr Hameln erhält, wenn ein für die Ortsfeuerwehr Hameln in Planung befindliches LF 20 beschafft wurde. Von daher ist es korrekt, dass das Fahrzeug nicht auf der Liste der Investitionen auftaucht. Laut STBM Weber ist dies auch mit dem OrtsBM Welliehausen abgesprochen.“

Zum Sünteltal ging Herr Meier auf den vorliegenden Auszug aus den Haushaltsplanungen für 2024 ein und erläuterte die Stellungnahmen der Fachabteilungen zu den drei Anträgen des Ortsrates.

Herr Dr. Niederhut fragte nach, ob die Anträge, für die die Zuständigkeit des Landkreises festgestellt wurden, direkt an den Landkreis weitergegeben wurden. Dies wurde verneint.

Herr Franke informierte darüber, dass Grundstückseigentümer gesprächsbereit seien, wenn ein paar Quadratmeter Grundstück für die Umsetzung der Verkehrsberuhigung am Ortseingang Unsen aus Richtung Hasperde benötigt werden.

Aufgrund dieser neuen Information wird sich Frau Schultze mit Herrn Brockmann (NLStBV) in Verbindung setzen.

Frau Schultze schlug vor, den Antrag des Ortsrates zur Mittelbereitstellung für die bereits mehrfach beantragte verkehrsdämpfende Anlage am Ortseingang Unsen aus Richtung Hasperde (Verkehrinsel) bestehen zu lassen.

Dies wurde vom Ortsrat einstimmig beschlossen.

Zur Erstellung eines verkehrssicheren Fahrradweges Holtensen-Welliehausen im Bereich entlang der K1 informierte Frau Schultze den Ortsrat darüber, dass diese Maßnahme nicht im Radwegeverkehrsplan des Landkreises enthalten sei. Zudem sei diese Maßnahme aufgrund von erforderlichen Grundstücksankäufen und der Topographie aktuell nicht umzusetzen.

Herr Dr. Niederhut sprach sich dafür aus, diesen Antrag nicht aufrecht zu erhalten, wenn er unrealistisch sei, woraufhin Frau Schultze vorschlug, diesen Antrag aus dem Grund, dass die Maßnahme nicht umsetzbar sei, aus den Haushaltsplanungen 2024 herauszunehmen

Dies wurde vom Ortsrat einstimmig beschlossen.

Der Ortsrat sprach sich ebenso einstimmig dafür aus, den Antrag auf Befestigung des rechten Randstreifens neben der Fahrbahn entlang der Flegesser Straße/L423 vom Feuerbach bis zur Abzwei-

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

gung des Weges zur Pumpstation aufrecht zu erhalten. Frau Schultze wird Abt. 22 um einen Termin zur Abstimmung bitten, damit die Notwendigkeit geklärt werden kann.

Frau Schultze teilte zu diesem Antrag ergänzend mit, dass die Befestigung in Form eines Radwegs nach Rücksprache mit Herrn Brockmann (NLStBV) schon deshalb nicht möglich sei, da sie hierfür nicht das erforderliche Land bekommen würden.

- 14/22/52 -

3 **Grabarten auf dem städtischen Friedhof Welliehausen.**

In der letzten Sitzung bat der Ortsrat Abt. 55 F um einen Ortstermin, der im nächsten Schritt vereinbart werden soll.

Frau Hermes verlas folgende Mitteilung der Abt. 55 (Frau Barsch) / Betriebshof und Friedhöfe vom 05.10.2023 zu TOP 7c der letzten Sitzung:

„Herr Bruns und ich werden einen Ortstermin mit Frau Schultze abstimmen.“

TOP 3 ist in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung zu nehmen um das Ergebnis aus dem Gespräch vorzustellen und über das weitere Vorgehen abzustimmen.

--55F-

4 **Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin**

a.) Frau Schultze teilte mit, dass der Schützenverein Holtensen am kommenden Wochenende die Vereine und auch den Ortsrat zu einem Wettbewerb eingeladen hat und bittet um rege Teilnahme für den Ortsrat.

b.) Zum geplanten Wasserschutzgebiet Wilhelm-Beißner-Brunnen verlas Frau Schultze folgende Mitteilung der Abt. 51:
 „Am 09.11 soll ja um 18 Uhr die Bürgerinformationsveranstaltung für das Wasserschutzgebiet des Wilhelm-Beißner-Brunnens stattfinden. Ausrichter ist der Antragsteller, sprich der Wasserbeschaffungsverband. Wir als untere Wasserbehörde stellen dort den geplanten Verordnungsentwurf vor. Ziel soll es sein von den Bürgerinnen und Bürgern noch Gegebenheiten vor Ort und Anregungen zu erhalten, die in den Antrag des Wasserbeschaffungsverbandes mit einfließen. Gerne stellen wir Ihnen oder auch Teilen des Ortsrates vorab die geplante Wasserschutzgebietsverordnung im Rathaus vor und beantworten Fragen und erklären die Hintergründe. Falls Sie Interesse daran haben, können Sie mich zwecks Terminvereinbarung am besten telefonisch erreichen. Ansonsten stehen wir natürlich auch im Nachgang zur

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

Bürgerinformationsveranstaltung für Fragen zur Verfügung.“

Der Ortsrat sprach sich dafür aus das Terminangebot anzunehmen.

Frau Schultze wird einen entsprechenden Termin vereinbaren.

- 51-

5 **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ortsratsmitglieder und der Verwaltung**

- a) Frau Schultze erteilte Frau Kruse das Wort, die sich dem Ortsrat als neue Abteilungsleitung der Abteilung Verwaltungssteuerung und –service und somit als Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung, wie auch Ansprechpartnerin für den Ortsrat vorstellte. Diese Aufgaben wird sie zukünftig von Herrn Struckmeyer (ehemals FBL 1) übernehmen.

Frau Hermes verlas folgende Mitteilungen (b) bis e)):

- b) Zur Mitteilung der Abt. 55 / Betriebshof und Friedhöfe vom 05.10.2023 zu TOP 7c der letzten Sitzung wurde auf TOP 3 verwiesen.
- c) Abt. 51 / Umwelt und Klimaschutz vom 04.10.2023 zu TOP 7 d) der letzten Sitzung:
 „Eine Videoüberwachung o.ä. ist aus datenschutzrechtlichen Gründen im öffentlichen Raum leider nicht möglich. Auch die Schilder „Bleib sauber Hameln“ haben keinen messbaren Erfolg erzielt. Letztendlich hilft nur die gegenseitige soziale Kontrolle und das appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger sich ordnungsgemäß zu verhalten. Sobald eine Meldung über wilden Müll über die Mängel App der Stadt Hameln gemeldet wird, wird diese an die jeweiligen Entsorger weitergeleitet und um zeitnahe Beseitigung gebeten. Dies ist aber leider nicht immer möglich.“
- d) Abt. 11/ Verwaltungssteuerung und -service vom 02.10.2023 zu TOP 7e) der letzten Sitzung:
 Die verlesene Stellungnahme ist als Anlage 1 dem Protokoll beigefügt.
- e) Abteilung 45 /Zentrale Gebäudewirtschaft vom 02.10.2023 zu TOP 7f) der letzten Sitzung:
 „Herr Rochel (Abt. 45) wird sich die Situation nach seinem Urlaub anschauen (ab dem 16.10). Ein zweiter Bewegungsmelder wäre eine Option.
 Ggf. könnte man auch den vorhandenen gegen einen stärkeren

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

Sensor austauschen, der dann den gesamten Bereich abdeckt. Wir geben dann Rückmeldung wenn wir uns ein Bild vor Ort gemacht haben.“

Herr Franke teilte ergänzend dazu mit, dass derzeit im Gebäude Leuchtstoffröhren gegen LED ausgetauscht werden.

- f) Herr Bolte wies auf das Problem hin, dass an der Bushaltestelle Welliehausen/Ostermark Fahrzeuge nicht vorbeifahren können, wenn dort ein Bus steht. Da diese Haltestelle regelmäßig für kurze Pausen der Busfahrer und nicht nur für das Ein- und Aussteigen genutzt wird, kommt es zu Beeinträchtigungen des Verkehrs. Zudem sei dort aufgrund der Beschaffenheit des Bordsteins ein barrierefreies Einsteigen erschwert.

Der Ortsrat bat daraufhin Abt. 22 und Abt. 52 um einen Ortstermin an der Bushaltestelle/Ostermark

– Abt. 22/Abt. 52-

Die nächste Sitzung des Ortsrats Sünteltal ist für Mittwoch, den 24.01.2024 um 19.30 Uhr geplant.

gez. Schultze

 Ortsbürgermeister

gez. Redlich

 Protokollführung